



Mehr Lokmodellbau für Anfänger

Noch ein paar Worte zuvor. Für viele Modellbauer ist es das größte Ziel, ein Vorbild möglichst realitätsgetreu nachzubilden. Das trifft für mich nur bedingt zu. Ich versuche einen Weg zu finden, der

- die Charakteristik des Vorbildes gut trifft,
- meine handwerklichen Fähigkeiten nicht überfordert und
- meine Geldbörse nicht überstrapaziert.

Die Lok, die in diesem Beitrag vorgestellt wird, ist schon etwas schwieriger zu bauen. Die Umbaumaßnahmen betreffen dieses Mal wiederum den Tender, bei dem aber doch etwas Hand angelegt werden muss.

Das ausgesuchte Vorbild ist wieder eine etwas exotische Lok. Für eine Strecke im norddeutschen Flachland, an deren Endpunkt kein Wasser aufgenommen werden konnte, versah man einige Loks der Baureihe 74 (im Bild 74 520) mit einem ausrangierten Tender 3T12 als Wasserwagen.



Ich habe mich, weil in meinem Fundus ein Tender der Piko BR55 war, beim Umbau für einen ähnlichen Tender vom Typ 3T16 entschieden. Die Fotos zeigen,

dass das kaum auffällt. Für alle, die genau den Tender 3T12 nehmen wollen, empfiehlt sich der Tender der BR 89 6009 (Fleischmann oder Raimo). Der Tender der neueren Piko G7 (BR 55) ist motorisiert und aus Metall und daher für den Umbau weniger geeignet. Die BR 74 habe ich von Roco genommen. Die Vorderseite des Tenders muss mit Puffern und einem Bühnengeländer versehen werden, der Kohlekastenaufbau wird entfernt und die Öffnung mit einer Polystyrolplatte verschlossen. Außerdem wird am Tender vorne und hinten eine Roco-Kurzkupplung angebracht.



Was jetzt noch fehlt, ist die passende Loknummer. Die wurde wieder, wie im letzten Artikel beschrieben, mittels eines PCs erstellt, wobei dieses Mal DIN-Ziffern verwendet wurden. Ich vermute, die Lok bekam nie den DB Keks, sondern hatte zeitlebens den Schriftzug „Deutsche Bundesbahn“. Allerdings bin ich mir nicht sicher, ob ich das DB-Symbol sauber entfernen kann, und außerdem kommt es mir auf den Gesamteindruck und nicht auf jedes kleine Detail an.

So, damit ist mit relativ kleinem Aufwand bereits das zweite selbst gebaute Lokmodell entstanden.

